

Mobilität verbindet Menschen und Orte

Herzlich Willkommen!

Claudia Fricke
Bereichsleiterin Mobilitätsmanagement | MOBILOTSIN
Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)



Anmeldung zum
MOBILOTSIN-
Newsletter



LNVG

30
JAHRE

**Landesnahverkehrsgesellschaft
Niedersachsen mbH**



DIE INITIATIVE FÜR NEUE
MOBILITÄT VOR ORT.

- Aufgabenträger im SPNV
- Liniengenehmigungsbehörde im ÖPNV
- Finanzmanager für zugewiesene ÖPNV-Mittel
- Zentraler Fördergeber im ÖPNV
- Beratungseinheit für Mobilitätsmanagement

MOBILOTSIN – Die Initiative für neue Mobilität vor Ort

Unser Auftrag ist, die niedersächsischen Kommunen, Landkreise und ÖPNV-Aufgabenträger bei der Ausgestaltung einer zukunftsfähigen, sicheren und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung zu **beraten** und zu **vernetzen**.

(Auszug aus der Absichtserklärung MOBILOTSIN- Steuerungskreis)

Wir sind die
Beratungs-
einheit der
LNVG!

5 JAHRE AUF KURS



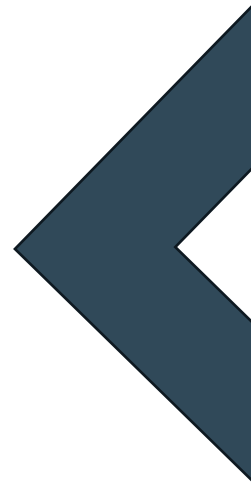
Warum Kommunales Mobilitätsmanagement?

Verkehrsplanung (Infrastruktur & Raum):

- Fokus: Physische Gestaltung von Straßen, Radwegen, Schienen und Siedlungsstrukturen.
- Ziel: Schaffung von Kapazitäten und effizienten Verbindungen.
- Notwendigkeit: Wege und Angebote entstehen, damit Mobilität möglich ist.

Mobilitätsmanagement (Verhalten & Kommunikation):

- Fokus: Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel, Verhaltensänderung der Nutzer.
- Ziel: Verkehrsvermeidung und -verlagerung, effizientere Nutzung bestehender Infrastruktur.
- Notwendigkeit: Der Mensch rückt in den Fokus der Planung, Angebote werden integriert betrachtet.



**Mobilität ist eine Querschnittsaufgabe –
Mobilitätsmanagement ist die
Koordinierungsaufgabe, die den Fokus
Mensch und den integrierten Ansatz in
die Planung einbringt.**



Mit Qualifizierung und Wissensvermittlung nachhaltige Mobilitätimpulse setzen

Kommunales
Mobilitätsmanagement



Schulisches
Mobilitätsmanagement



Betriebliches
Mobilitätsmanagement



Mit Vernetzung und Austausch für Transparenz und gemeinsames Vorankommen sorgen

Fachkongress für nachhaltige
Mobilität in Niedersachsen



MOBILOTSIN-online



Community Management



Mit Beratung und Unterstützung Orientierung für herausfordernde Situationen geben

Fußverkehrs-Checks



Vor Ort Unterstützung



ÖPNV-Beratung



Save-the-date:

03. November 2026, Hannover

Jahresveranstaltung 2026

**Wir bringt niedersächsische Mobilitätsakteure
zusammen!**

Motto: Unterstützung - Zusammenarbeit - Vernetzung

Hintergrund: Fachforum für die Arbeitsebene der
Verkehrs- und Mobilitätsplanung

Ziel: Wissensaufbau durch Praxisbeiträge und
Vernetzung der niedersächsischen Fachkräfte

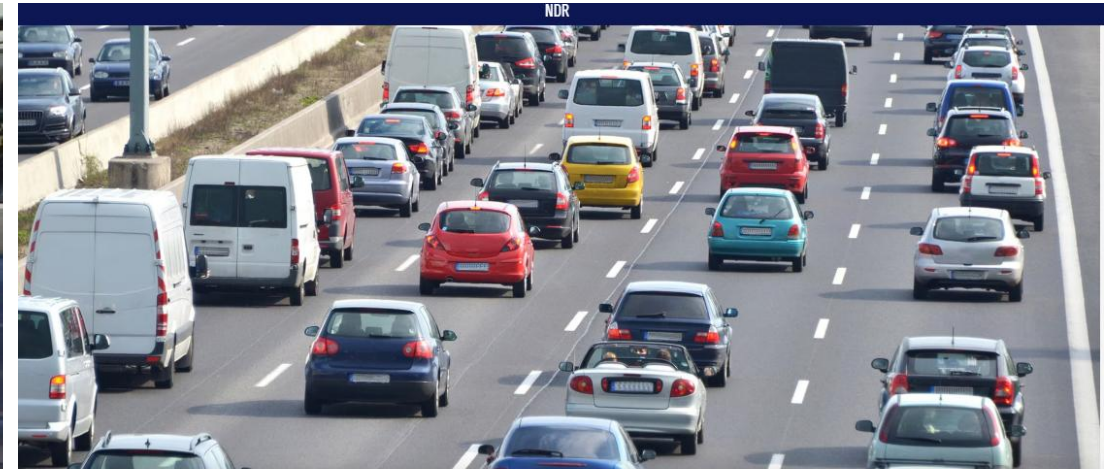


Brauchen wir eine Verkehrs- und Mobilitätswende im Tourismus?



Rückreise-Verkehr sorgt für volle Autobahnen

Sendung: [Hallo Niedersachsen](#) | 03.08.2024 | 19:30 Uhr



Urlaub in Niedersachsen: Auto bleibt wichtigstes Verkehrsmittel

Stand: 12.08.2024 11:19 Uhr

Im vergangenen Jahr kamen 15 Millionen Urlauber nach Niedersachsen - mit Abstand die meisten nutzten dafür das Auto. Das zeigt eine Umfrage der Industrie- und Handelskammern (IHK).

Touristische Mobilität betrachtet unterschiedliche Aspekte der Mobilität



An- und Abreise



Vor-Ort Mobilität

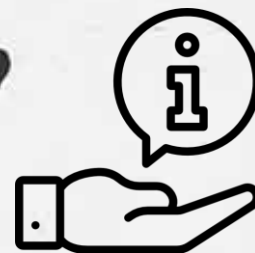
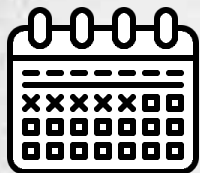


Rundreise



© Klimaaktiv mobil/Stafanie Hilgarth

Gibt es eine **pauschale Lösung**
für Mobilität?



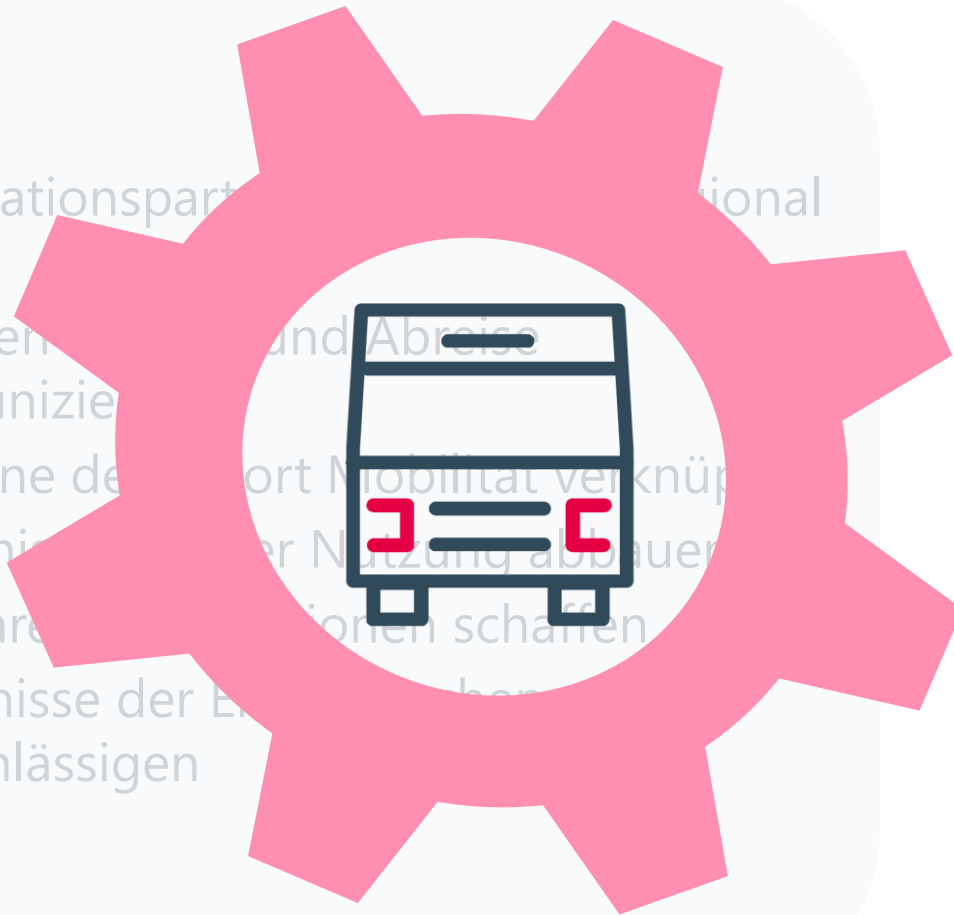
Das pragmatische Herangehen des Mobilitätsmanagements

- Kooperationspartner vor Ort und Regional kennen bzw. initiieren
- Optionen der An- und Abreise kommunizieren
- Bausteine der Vorort Mobilität verknüpfen
- Hemmnisse zur Nutzung abbauen
- Transparenz schaffen
- Bedürfnisse der Einheimischen nicht vernachlässigen

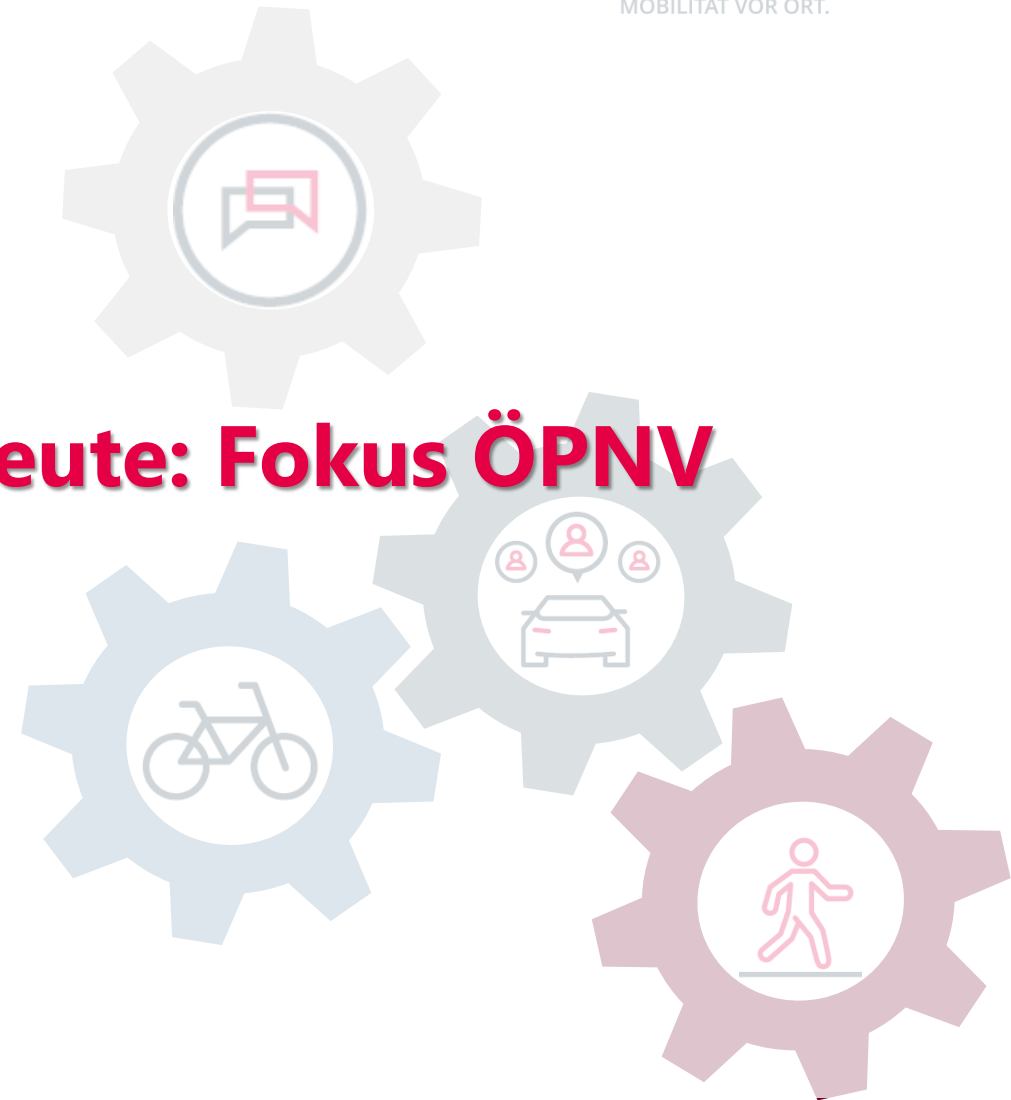


Das pragmatische Herangehen des Mobilitätsmanagements




- Kooperationspartnern kennen
- Optionen und Abreise kommunizieren
- Bausteine der Mobilität verknüpfen
- Hemmnisse der Nutzung abbauen
- Transparenz schaffen
- Bedürfnisse der Endverbraucher vernachlässigen



Heute: Fokus ÖPNV



Die hierarchische Einordnung des Nahverkehrs

1. Netzebene	Schnelle überregionale Verbindungen	SPNV (RE)		 Region Hannover	 REGIONALVERBAND Großraum Braunschweig
2. Netzebene	Überregionale Verbindungen	SPNV (RB, S, RS) Landesbedeutsame Buslinien			
3. Netzebene	Regional-/Stadtverkehr	Regional/-Stadtbus Stadtbahn	37 Landkreise & kreisfreie Städte		
4. Netzebene	Nachfrageorientierte Bedienformen	Flexible Bedienformen, Bürgerbusse, Schülerverkehr			



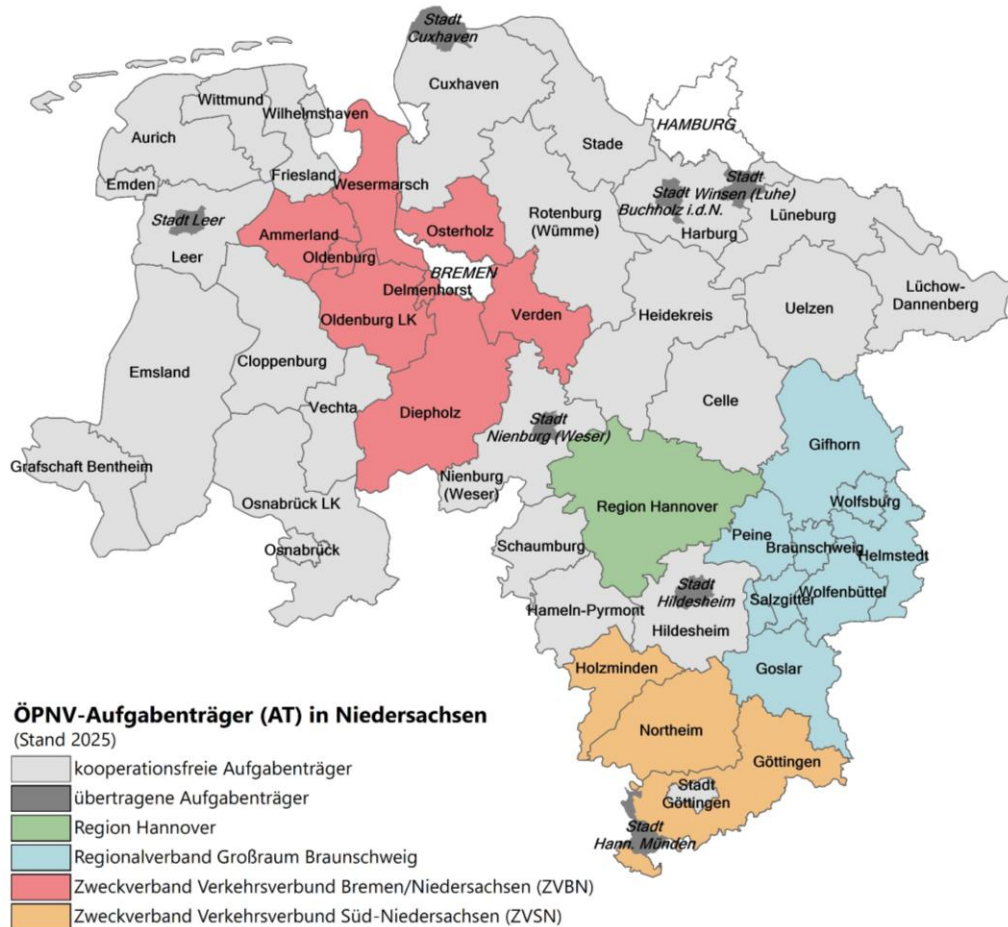
ÖPNV-Aufgabenträger (AT) in Niedersachsen

(Stand 2025)

- kooperationsfreie Aufgabenträger
- übertragene Aufgabenträger
- Region Hannover
- Regionalverband Großraum Braunschweig
- Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)
- Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN)

ÖPNV ist eine kommunale Aufgabe

ÖPNV ist eine kommunale Aufgabe

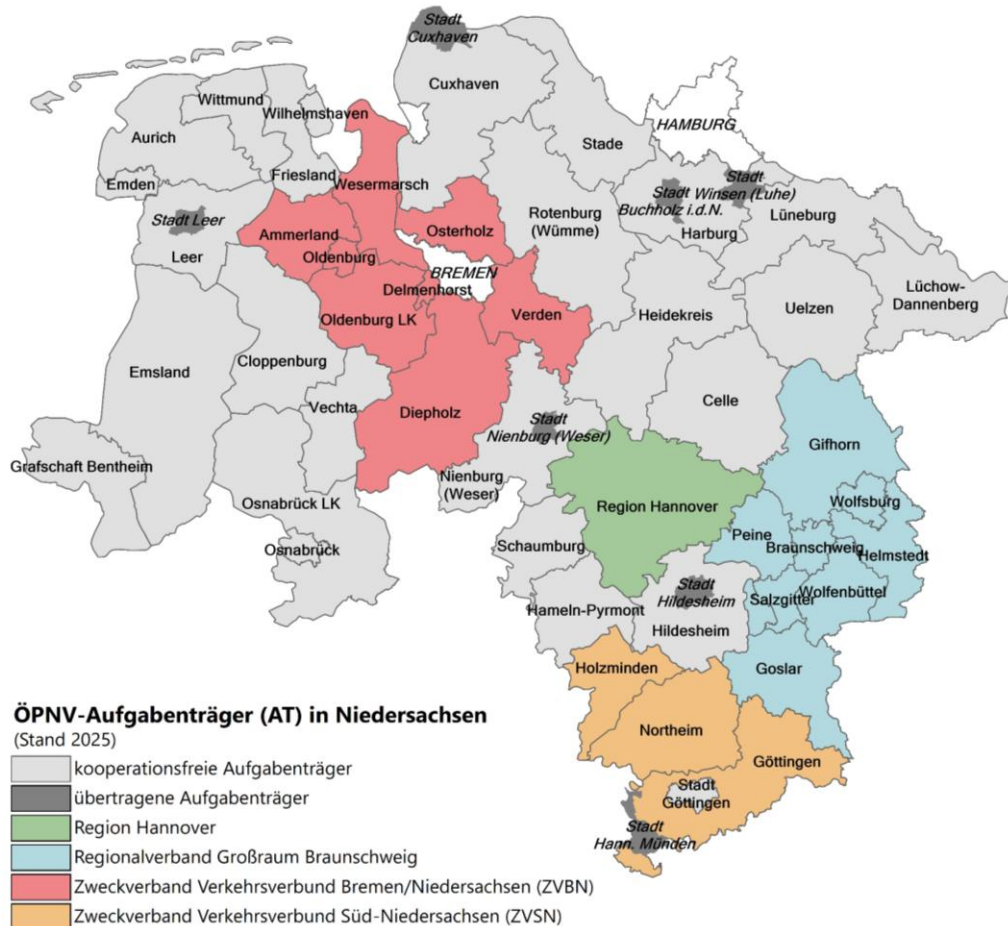


Der Nahverkehrsplan ist der ÖPNV-Rahmenplanung, der alle 5 Jahre neu aufgestellt werden muss.

Der Nahverkehrsplan ist:

- Planungsinstrument
- Steuerungsinstrument
- Vorbereitendes Vergabeinstrument

ÖPNV ist eine kommunale Aufgabe



Beteiligung im Nahverkehrsplan ist „Pflichtaufgabe“

- §8 Abs. 3 S.6ff PBefG

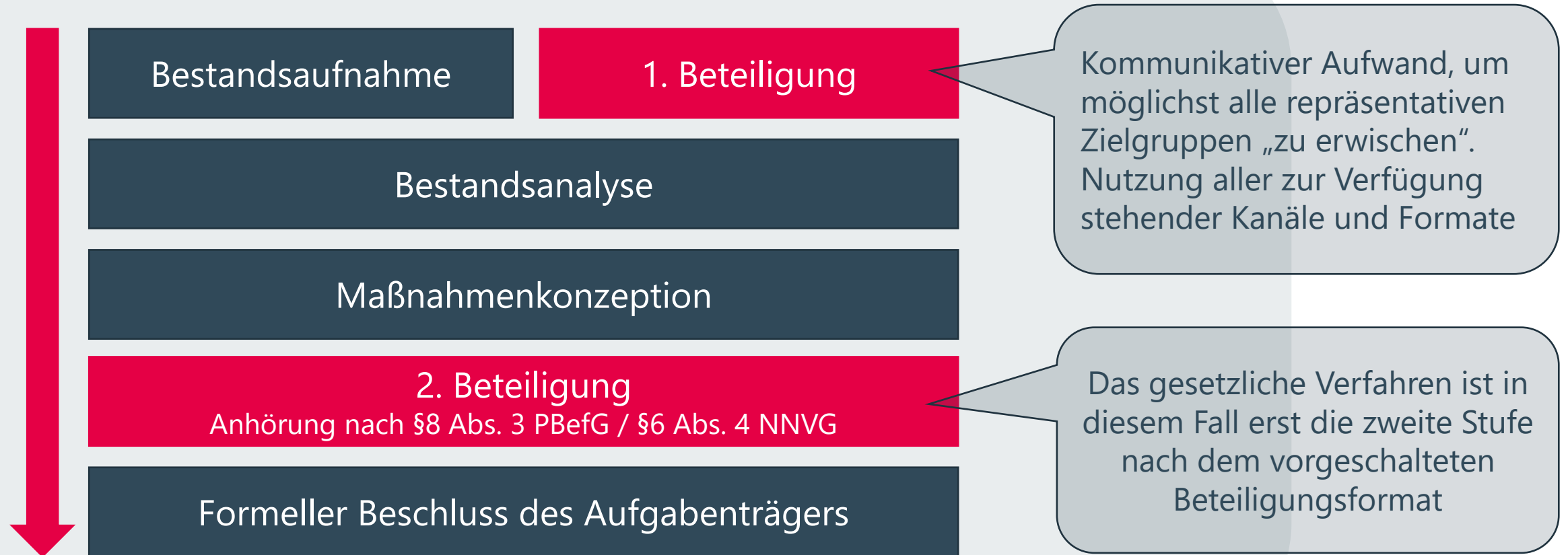
Bei der Aufstellung des Nahverkehrsplans sind die **vorhandenen Unternehmer** frühzeitig zu beteiligen; soweit vorhanden sind **Behindertenbeauftragte** oder **Behindertenbeiräte, Verbände** der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Fahrgäste und **Fahrgastverbände** anzuhören. Ihre Interessen sind angemessen und diskriminierungsfrei zu berücksichtigen. [...].

- §6 Abs. 4 NNVG

Der Nahverkehrsplan ist unter Mitwirkung der **vorhandenen Unternehmer** aufzustellen. Soweit **kreisangehörige Gemeinden oder Verbandsmitglieder** gemäß § 4 Abs. 2 Aufgabenträger sind, ist ihr Einvernehmen zu den ihr Aufgabengebiet betreffenden Inhalten des Plans erforderlich. **Benachbarte Aufgabenträger, kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden, die Verbandsmitglieder, die Straßenbulasträger, die Verbände, die die Interessen der Fahrgäste vertreten, sowie die Niedersächsische Landesnahverkehrsgesellschaft mbH** sind zu beteiligen.

Wollen Beteiligte eine Stellungnahme abgeben, so haben sie dies innerhalb von zwei Monaten zu tun. [...]

Schon heute: Beteiligung, mehr als nur das „Pflichtprogramm“



Der Nahverkehrsplan kann die Brücke zwischen Tourismus und ÖPNV sein



[@EMAS und DNK im Vergleich \(I\): Zusammenbringen was zusammengehört - cyclos future GmbH](#)

MOBILOTSIN

Beratung | Qualifizierung | Veranstaltung

5 JAHRE AUF KURS



Anmeldung zum
MOBILOTSIN-
Newsletter